

Mopani (Mopane) Wurzel

Art: [Mopani \(Mopane\) Wurzel](#)

Wissenschaftlicher Name: ([Colophospermum mopane](#))

Ordnung: Schmetterlingsblütenartige (*Fabales*)

Familie: Hülsenfrüchtler (*Fabaceae*)

Gattung: *Colophospermum*

Herkunft:

Die Bäume, von denen die [Mopani](#) Wurzeln stammen, kommen auf kalkhaltigen Böden in heißen und trockenen Gebieten in Südafrika, Simbabwe, Mosambik und Botswana, nahe dem Fluss Limpopo, bis zu einer Höhenlage von 1.500 m üNN vor.

Aquarieneignung:

Wegen ihrer Robustheit wird die [Mopani Wurzel](#) gerne im Aquarium verwendet.

Bei Garnelenhaltung ist die Verwendung der [Mopani Wurzel](#) im Becken jedoch umstritten und führt zu verschiedenen Meinungen.

Empfohlene Beckenhöhe:

Da die Wurzel auch in der Terraristik verwendet werden kann, spielt die Höhe des Aquariums keine Rolle.

Aussehen und Verwendung:

[Mopani](#) Wurzeln sind mit ihren zweifarbigen Brauntönen und ihres hübschen Reliefs sehr dekorativ und werden somit oft im Aquarium verwendet.

Die Wurzeln, die für die Aquaristik angeboten werden, sind sandgestrahlt und variieren stark in Form und Größe. Zudem sind diese Wurzelstücke recht schwer, sehr hart und somit sehr langlebig. Eine Bepflanzung der Wurzeln ist ebenfalls möglich, somit werden sie zu einem optischen Highlight in jedem Aquarium.

Die Wurzeln bieten Fischen und anderen Aquariumbewohnern Möglichkeiten sich zu verstecken und Reviere abzugrenzen.

Temperatur:

[Mopani](#) Wurzeln stellen keine besonderen Ansprüche an die Wassertemperatur und können somit auch im Kaltwasseraquarium verwendet werden.

ph-Wert:

Durch die Abgabe von Gerbstoffen und Huminsäuren, kann sich das Aquarienwasser bräunlich färben und somit den [ph-Wert](#) verändern, was in einigen Aquarien durchaus erwünscht ist. Unter diesen Einflüssen sollte der [ph-Wert](#) stets im Auge behalten werden.

Besonderes:

Die Meinungen der Aquarianer gehen bei der Verwendung von [Mopani](#) Wurzeln zum Teil sehr weit auseinander.

Oft wird berichtet, dass [Mopani](#) Wurzeln, möglich durch das Sandstrahlen, giftige Schwermetalle absondern.

Besonders Aquarianer, die Garnelen halten, berichten manchmal über ein Sterben der Garnelen, wenn sie eine [Mopani Wurzel](#) im Becken haben.

Wenn man eine neu im Handel gekaufte [Mopani Wurzel](#) sofort in das Aquarium setzt, kann es sein, dass sich das Aquariumwasser bräunlich trübt.

Die Trübung hängt auch mit der vorherrschenden Wassertemperatur zusammen. Bei einer höheren Wassertemperatur kann man von einer stärkeren Trübung ausgehen.

Um eine mögliche Trübung vorzubeugen, ist es ratsam, einige Zeit lang die Wurzel zu wässern, oder bei sehr starken Trübungen, die Wurzel auszukochen.

Eigene Erfahrungen:

Ich habe mir vor einigen Jahren 2 [Mopani](#)-Wurzeln bei ZOO & CO gekauft. Zu Hause habe ich sie dann 2 Tage lang gewässert, aber nicht abgekocht.

Vor dem Einsetzen ins Aquarium, habe ich die Wurzeln noch einmal gründlich abgespült. Sie blieben dann auch auf dem Beckengrund liegen.

Das Wasser hat sich nach dem Einsetzen der Wurzeln kaum verfärbt.

Die Wurzeln sind sehr fest und langlebig und werden von den Fischen gerne als Versteckmöglichkeit genutzt. Meine [Flossensauger](#) suchen die Wurzeln gerne nach Aufwuchs ab und die Dornaugen nutzen diese gerne als Rückzugsmöglichkeit.

Negative Erfahrungen habe ich mit den [Mopani](#) Wurzeln bisher nicht gemacht.

Nachtrag vom 02.04.2019

Auch meine Amanogarnelen, die ich nun seit ca. 6 Monaten halte, reagieren nicht negativ auf die [Mopani](#) Wurzeln.

[Mopani Wurzel.JPG](#)

[Mopani Wurzel #2.JPG](#)